

k für Handel und Industrie **(Darmstädter Bank)**

Niederlassung Wiesbaden (vormals Martin Wiener)
sämtlicher bankmässigen Geschäfte. — Günstige Verzinsung
e positengeldern. — Vermietung von Safes. — Leibrenten.

Vermögens-Verwaltung.

achung des gesamten Wertpapierbesitzes

ks Ausnützung sich bietender Vorteile (kostenlos)

se Beratung. — **Auskünfte bereitwilligst.**

papier-Kontrolle unter voller Garantie

ur Verhütung von Zins- und Kapitalverlusten.

lite und Darlehen gegen Sicherheiten.

Verschwiegenheit, auch gegenüber Steuerämtern und anderen Behörden.

Erkennungsmachung der Grossh. Hess. Regierung vom 17. August 1900
re Bank zur Anlegung von Mündelgeldern nach § 1808 B. G. B. in
Hessen für geeignet erklärt worden.

Nr. 122, 123 und 508.

Bureaux: Taunusstrasse 9.

ektiv-Büro „Union“ **ernationales Auskunftsbureau.**

Am Römertor 1.

asse.

Unauffälliger Eingang.

Telephon 3539.

— **Handelsgerichtlich eingetragen.** —

Vornehmstes,

s, grösstes u. erfolgreichstes Institut.

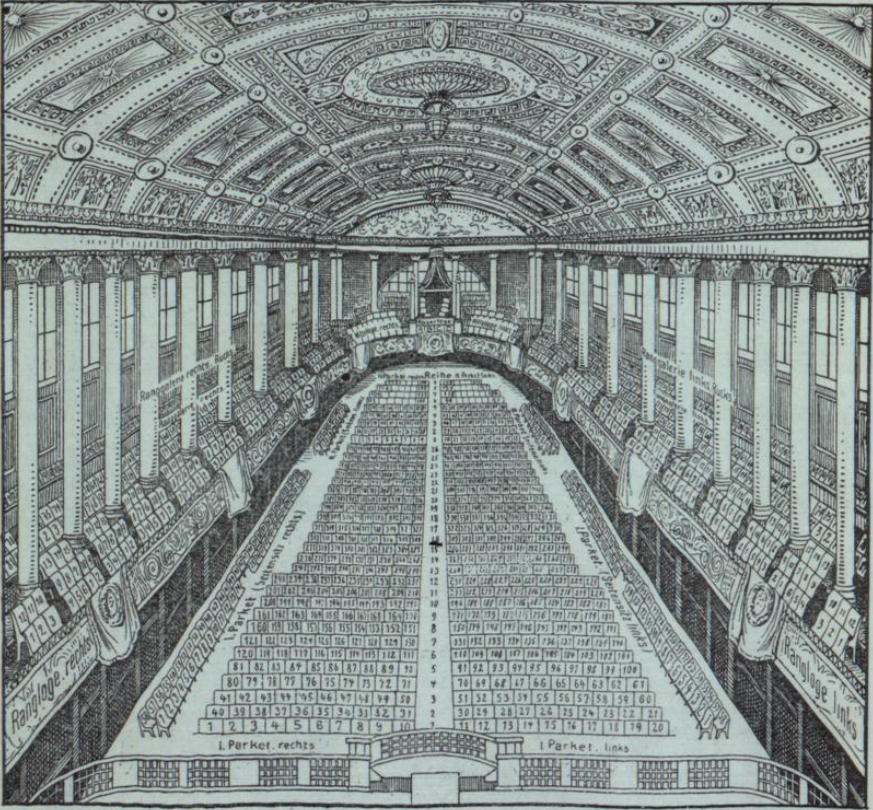
erbindungen, bez. Rechercheure, an allen Plätzen der Welt.

schaffung von Beweismaterial

lle Prozesse. Beobachtungen. Ermittlungen jeder Art.

künfte über Ruf, Charakter, Vermögen, Einkommen,
eventl. Mitgift, Lebenswandel, Vorleben usw.
diskret und gewissenhaft.

Bestuhlungsplan des grossen Festsals im Kurhause.



G. W. BUNZECK

INH. ANNA BUNZECK, MORITZSTR. 4, II.

KUNSTHANDLUNG

::: UND VERLAG :::

VERKAUF VON KUNSTWERKEN ERSTEN
RANGES AN OFFENTLICHE U. PRIVATE
SAMMLUNGEN DES IN- U. AUSLANDES.

Übernahme von Kommissionen,
:: Gutachten und Taxationen ::



Spezialität; GEMALDE ALTER MEISTER.

Schöne Aussicht 46

■ *Sanatorium* ■ *Friedrichshöhe*

für

∴ *Nerven* ∴

u. innere Krankheiten.

Speziell Gehstörungen.

Sanitäts-Rat Dr. R. Friedlaender.

Mitteldeutsche Creditbank

Kapital und Reserven 69 Millionen

Filiale Wiesbaden

== **Friedrichstraße 6. Telephon 66 u. 6604.** ==

**Besorgung
 aller bankgeschäftlichen
 Transaktionen.**

Safes unter Mitverschluß des Mieters.



Vereinsbank Wiesbaden E. G. m. b. H.
 Geschäftsgebäude: **Mauritiusstrasse 7.**
 Näheres über dessen Geschäftszweige siehe Anzeige nächste Seite

Vereinsbank Wiesbaden

Eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht.

Gegründet 1865.

Vormals: Allgemeiner Vorschuss- und Sparkassen-Verein

Geschäftsgebäude: Mauritiusstrasse 7.

Girokonto bei der Reichsbank in Wiesbaden, Dresdner Bank in Berlin und Frankfurt a. M. **Postscheckkonto Nr. 250 Frankfurt a. M.**

(Diese Konten können von Kontoinhabern der Vereinsbank unentgeltlich benutzt werden).

Fernsprecher Nr. 560 und 978.

Telegramm-Adresse: **Vereinsbank.**

Mitgliederzahl **8145**

Eigenes Vermögen Mark **2 160 000**

Geschäftszweige:

==== Geld-Annahme von Jedermann, ====

auch von Nichtmitgliedern:

Sparkasse-Einlagen von Mk. 5.— an, bei täglicher Verzinsung.

Ausgabe von Heimsparkassenbüchern.

Darlehen (Anlehen gegen Schuldscheine) von mindestens Mk. 300.— an, gegen halb- und ganzjährige Kündigung. (Auszahlung der Zinsen halbjährlich);

Laufende Rechnung ohne Kreditgewährung (Scheckkonten, stempel- freier Platzanweisungs-Verkehr), gebührenfrei zu günstigen Zinssätzen. Auf längere Fristen angelegte Gelder zu Vorzugszinsen.

Mitgliedern der Vereinsbank werden:

Vorschüsse gegeben;

Wechsel abgekauft oder eingezogen;

Laufende Rechnung geführt mit oder ohne Kreditgewährung;

Wertpapiere angekauft und verkauft und alle dieselben betreffenden Geschäfte besorgt; zum Teil gebührenfrei - höchstens 1 ‰ Gebühren

Zinsscheine eingelöst, 3 Wochen vor Verfall;

Schecks und Kreditbriefe ausgestellt;

Wertpapiere in Verwahrung und Verwaltung genommen, Gebühr 40 Pfg. pro Tausend;

Verschlossene Wertstücke, Dokumente und Wertgegenstände aller Art aufbewahrt;

Schrankschrank in unserer besteingerichteten feuer- und diebessicheren Stahlkammer in 5 verschiedenen Grössen zum Preise von Mk. 4.— an bis Mk. 25.— für das Jahr vermietet;

Hypotheken und ganze **Vermögen** verwaltet;

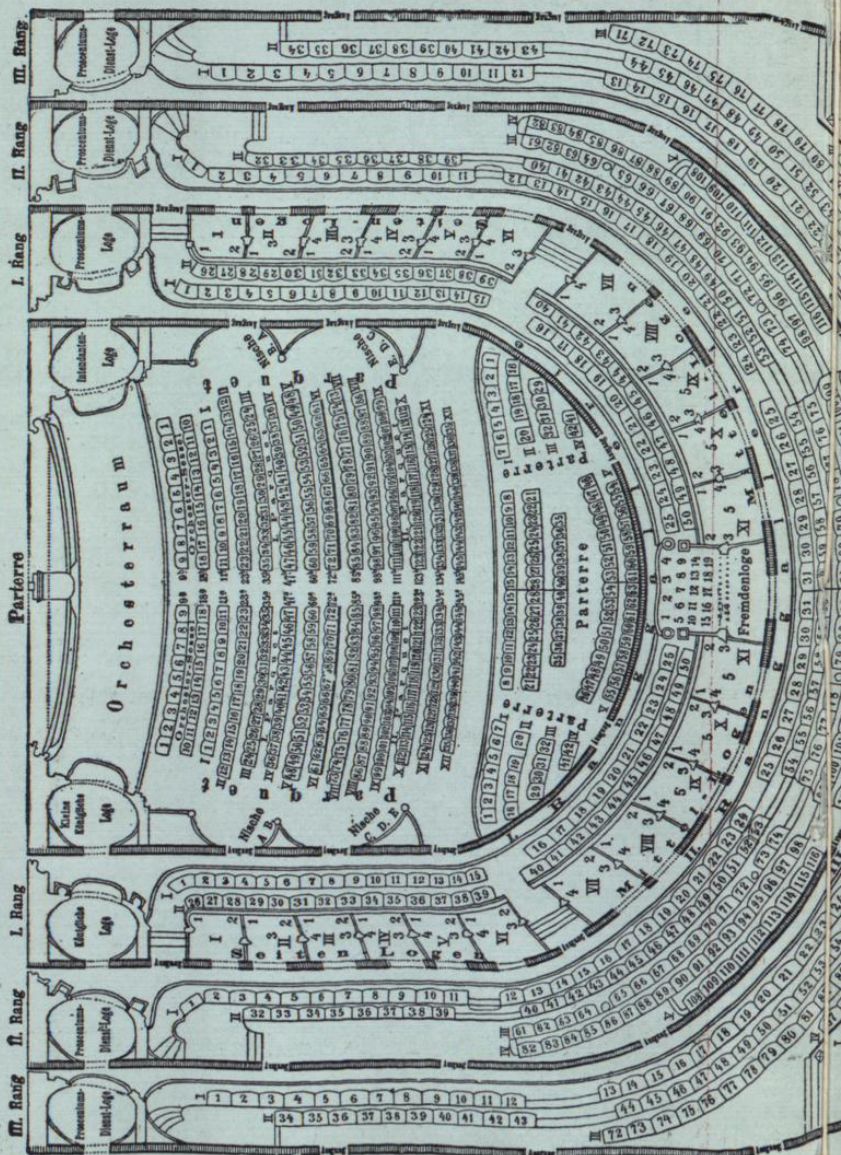
Die Mitgliedschaft kann jederzeit erworben werden. Einzahlungen auf den Geschäftsanteil nehmen bereits vom folgenden Vierteljahr ab am Gewinn teil.

Bereitwilligste Auskunft in allen **Hypotheken- und Geldangelegenheiten**, namentlich auch bei An- und Verkauf von Wertpapieren.

Ohne
Gebührenbe-
rechnung zu
mässigen
Zinsen.

Links.

Rechts.





10 eigene
Geschäfte

Modernes Etablissement für
Damen-Konfektion
& Kleiderstoffe

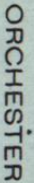


S. Guttman

Wiesbaden

Telefon 6365

Langgasse 1-3



Preise der Plätze siehe Seite 1136 dieses Buches.

Gustav Gottschalk

Wiesbaden :: Kirchgasse 25

Telephon 784 :: Gegr. 1876 :: Telephon 784

Ältestes Spezialhaus
für feine Besatzartikel

Sämtliche Zufaten zur Damenschneiderei

Posamentenfabrik mit Spezialatelier
 für Kunststickereien 

Wiesbadener Dampfwasch- und Plättanstalt

„NASSOVIA“

Luisenstrasse 24 :: Telephon 1717

Carl Herm. Marcel

Spezial-Waschanstalt für feine

Herren-Wäsche, Damen-Wäsche, Gardinenspannerei

Moderne Einrichtung
Herstellung **auf Neu**
Streng regelmässige u. pünkt-
liche Lieferung
Erstklassige Referenzen.

Garantie für
sachgemässe und schonende
Behandlung **ohne** Anwendung
von Chlorkalk oder sonst
scharfen Mitteln.

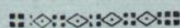
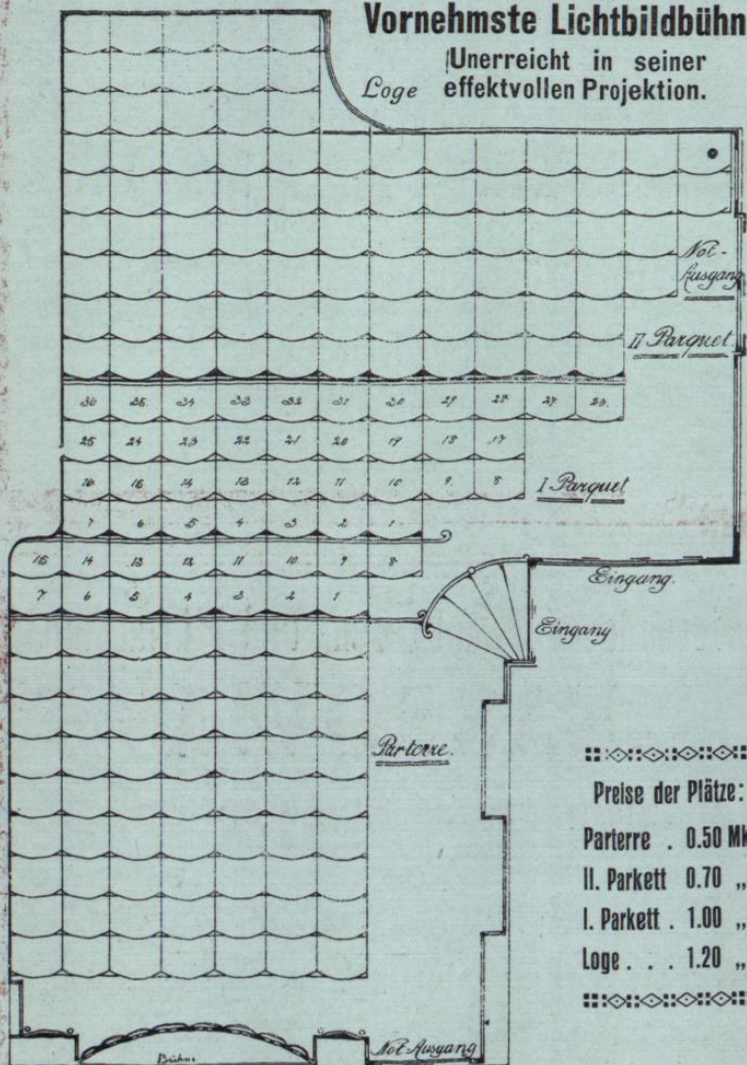
Wiesbadener Lichtspiel-Theater G. m. b. H.

Biophon-Theater

Wilhelmstrasse 8,
Hotel „Metropole“

Vornehmste Lichtbildbühne

Loge (Unerreicht in seiner
effektvollen Projektion.)



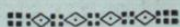
Preise der Plätze:

Parterre . 0.50 Mk.

II. Parkett 0.70 „

I. Parkett . 1.00 „

Loge . . . 1.20 „



Preise: für Dutzendkarten

Abonnement Loge 12 Billets 10 Mk. | Abonnement II. Parkett 12 Billets 6 Mk.

„ I. Parkett 12 „ 8 Mk. | „ Parterre 12 „ 4 Mk.

Abonnements gelten im Biophon- und Kinephon-Theater.

Drahtgitterwerk Wiesbaden

Rheingauerstr. 15.

Tel. 6351 u. 2451.



Billigste Bezugsquelle für Drahtgeflechte,
komplette Einfriedigungen für Gärten, Wälder, Spielplätze:
ferner Hühnerhäuser, Hundezwinger, Gartenlauben, Laubengänge,
Spalierwände, Kordons, Balkon- und Veranda-Gitter etc. etc.

Illustrierte Preisliste auf Wunsch gratis und franko.



Gustav Vietor

Posamentenfabrik Kleine Burgstrasse 7.

Telephon 1946. ≡ **Spezial-Haus** ≡ Telephon 1946.

für Knöpfe, Besätze, Nähartikel, sowie für sämtliche Kurzwaren.

Neuheiten
in Gürtel-Bänder,
Fransen, Knöpfen
u. Besatz-Borden.

Spezialität:
Ordens-, National- u.
Studenten-Bänder,
Orden und Medaillen.

Anfertigung
aller Möbel-Arbeiten
und Besatzartikel für
Damen-Kleider.

Grosses Lager in Briefmarken u. Münzen für Sammlungen

J. Schottenfels & Co.

Internationales Auskunftsbureau

Gegründet 1875 **Wiesbaden** Fernspr. Nr. 224.

29-31 Theater-Colonnade 29-31

Theater-

Billets

für das Königliche Theater, Wiesbaden
Residenz-Theater
Kur-Theater
Stadt-Theater, Mainz
Opernhaus, Frankfurt a. M.
Schauspielhaus
die Theater in Coblenz, Darmstadt,
Mannheim und Karlsruhe.

Immobilien-Vermittlung

Gelegenheitskäufe in Villen, Rentenhäusern,
Hotels, Pensionen, Grundstücken und
Wohnungs - Nachweis. **Hypothecken.**

Auskunftei

Privat- und Kreditauskünfte, Recherchen
usw.

Finanzierungen

Beteiligungen, Gründungen, Beleihung von
Erbschaften. Besorgung von Kautionen,
Beamten-Kredite usw.

Allgemeine Bäder-Auskunftsstelle.

Ober-Inspektion für Deutschland der Abteilung

Reisegepäck-Versicherung

:: der Mannheimer Versicherungs-Gesellschaft. ::

Nassauische Landesbank Nassauische Sparkasse Nassauische Lebensversicherungs-Anstalt

Wiesbaden, Rheinstrasse 42.

Reichsbank-Giro-Konto. — Post-Scheck-Konto Frankfurt a. Main Nr. 600.
28 Filialen (Landesbankstellen) u. 200 Sammelstellen im Regier.-Bezirk Wiesbaden.
Telephon für Landesbank u. Sparkasse 833 u. 893, für Lebensvers.-Anstalt 6172.



Geschäftszweige der Landesbank und Sparkasse:

Ausgabe 3 1/2% und 4% Schuldverschreibungen der Nassauischen Landesbank.

Annahme von Spareinlagen bis 10.000 Mk.

Annahme von Gelddepositen.

Eröffnung von provisionsfreien Scheckkonten.

Annahme von Wertpapieren zur Verwahrung und Verwaltung (offene Depots).

An- und Verkauf von Wertpapieren, Inkasso von Wechsell u. Schecks, Einlösung fälliger Zinsscheine (für Kontophaber).

Darlehen gegen Hypotheken mit und ohne Amortisation.

Hypotheken-Vermittelung. Hypotheken-Verwaltung.

Darlehen an Gemeinden und öffentliche Verbände.

Darlehen gegen Verpfändung von Wertpapieren (Lombard-Darlehen).

Darlehen gegen Bürgschaft (Vorschüsse).

Übernahme von Kauf- und Gütersteuergeldern, Kredite in laufender Rechnung.

Lebens-Versicherung.

Sämtliche Zweige der großen Lebensversicherung und Volksversicherung;
Hypotheken-Tilgungsversicherung.

Die Nassauische Landesbank und Nassauische Sparkasse sind mündelsicher.
Die Nassauische Landesbank ist amtliche Hinterlegungsstelle für Mündelvermögen.

Direktion der Nassauischen Landesbank.